

# Herzlich willkommen zur Ordentlichen Hauptversammlung der Phoenix Solar AG

am 3. Juni 2008

in Fürstenfeldbruck

SonnenStrom

Electricidad Solar

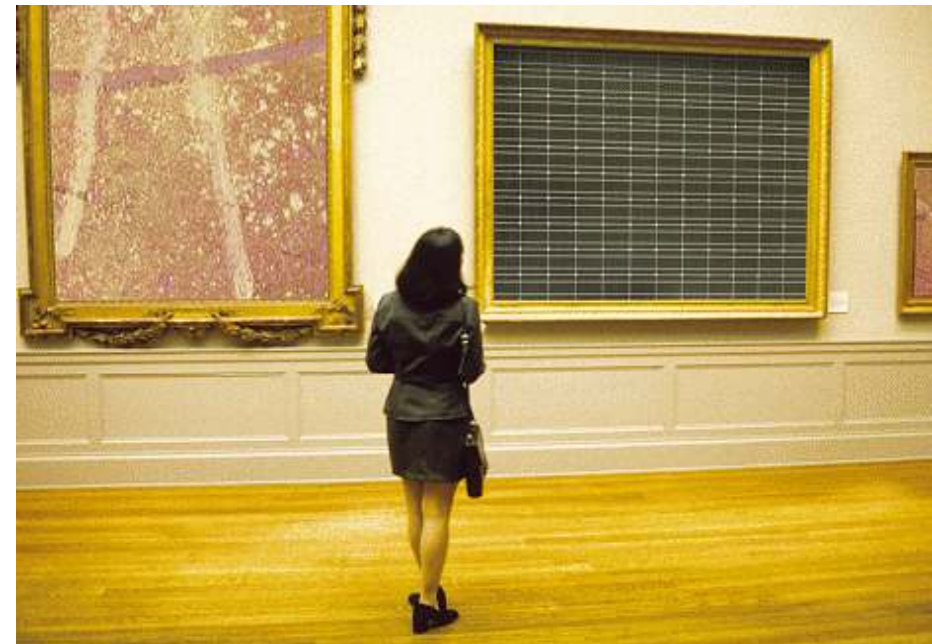
Elettricità Solare

Solar Electricity

Électricité Solaire



1. **Geschäftsmodell**
2. **Photovoltaikmarkt**
3. **Beschaffungssituation**
4. **Bericht – Vorstand Finanzen**
5. **Phoenix SonnenAktie®**
6. **Prognose und Ausblick**
7. **EEG-Novellierung**
8. **Tagesordnung**



- Rekordniveau bei Gesamtumsatzerlösen (260,1 Mio. €), EBIT (22,3 Mio. €) und Nettoergebnis (14,5 Mio. €)
- Die EBIT-Marge ist mit 8,6 % auf dem bisher höchsten Niveau im Jahresvergleich
- Internationale Umsätze steigen auf 27 %
- Positive Umsatz- und EBIT-Entwicklung sowohl für das Segment Komponenten & Systeme als auch für das Segment Kraftwerke



**Bestes Jahr der Unternehmensgeschichte**

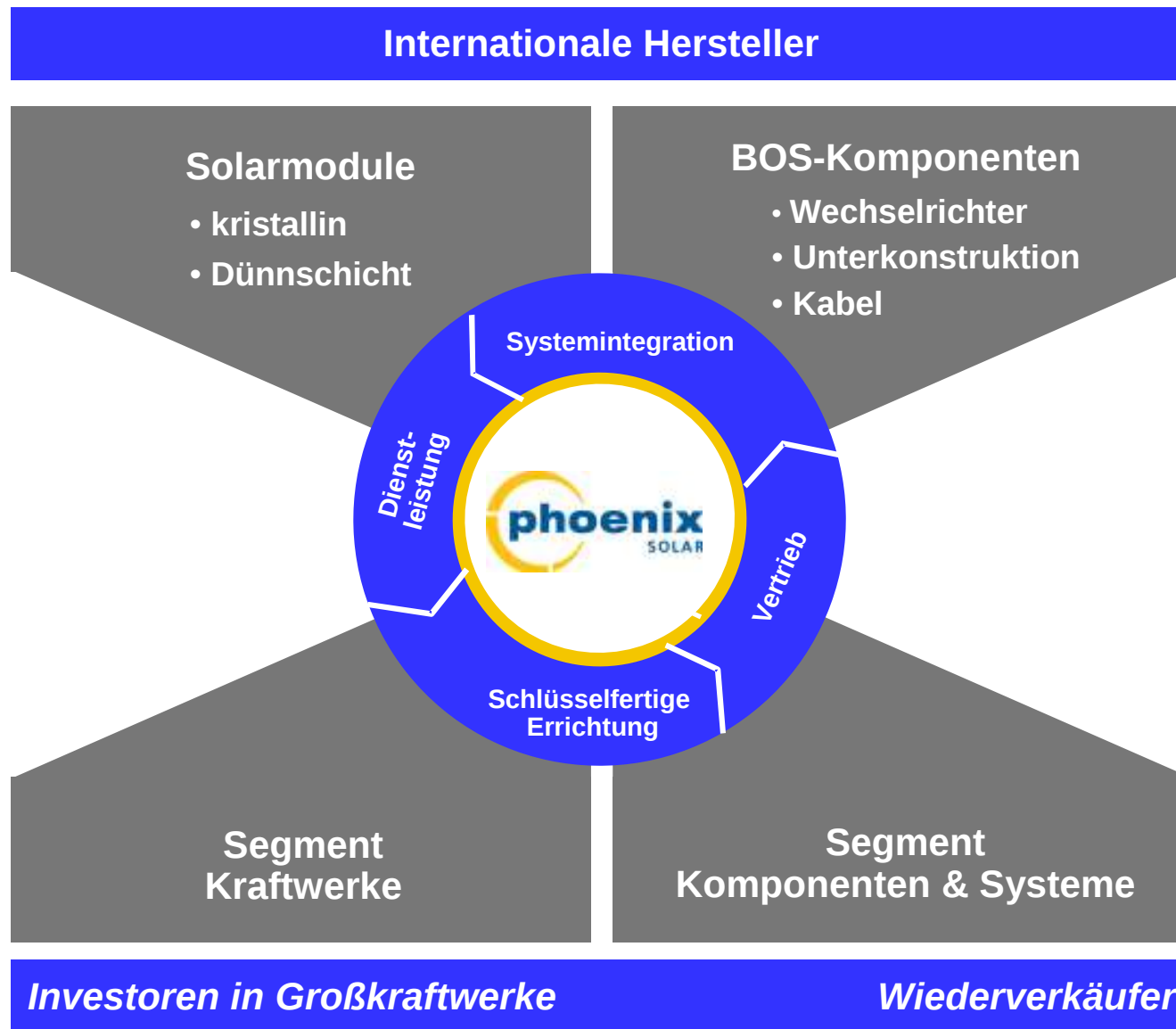


## TecDAX

Phoenix Solar steigt am 25. März 2008 in den TecDax auf!

Verdopplung der Dividende auf 0,20 € / Aktie





## Fokus Photovoltaik

- Ausschließlich tätig im Bereich **Photovoltaik**, einem der wachstumsstärksten Segmente des Marktes für Erneuerbare Energien
- Kernkompetenz bei kostengünstigen und ertragsstarken **Photovoltaik-Systemen**
- Vorteile
  - Bezug von Solarmodulen und Komponenten **unabhängig** vom Hersteller mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis
  - **Hohe Flexibilität** und schnelle Reaktion auf technologische Entwicklungen und Markttrends
  - **Geringes finanzielles Risiko**, da begrenzter Investitionsbedarf



- **Geschlossene Solarfonds als Anlageform für private Investoren**

- typische Mindestbeteiligung 10.000 €
- Fondsgröße > 20 Mio. €
- Renditeerwartung > 6 %



- **Institutionelle Investoren, Versicherungsgesellschaften, Pensionsfonds**

- Sichere Rendite
- Risikostreuung
- Planbare Geldflüsse



- **Handel, Industrie und Gewerbe**

- Sichere Rendite
- Imagegewinn



- **Kommunen**

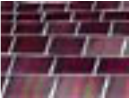
- Sichere Rendite
- Sinnvolle Nutzung landwirtschaftlicher Flächen

## SolarPark Miegersbach, 5,3 MW<sub>p</sub> Dezember 2005

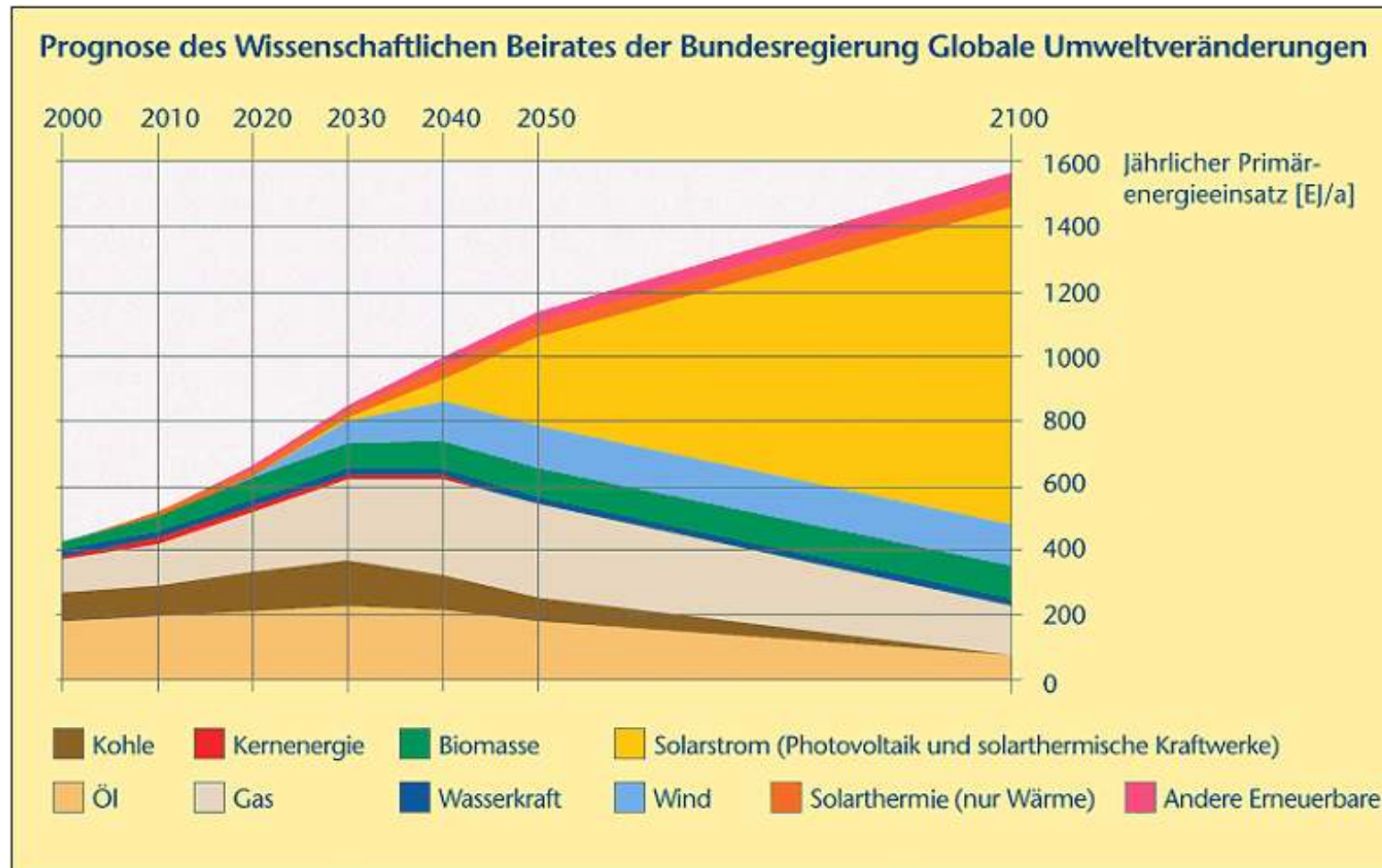


**“La Solana” (Spanien), 6,5 MW<sub>p</sub>**  
April 2008



- 
- A small, square inset image showing a close-up of a solar panel's surface, highlighting the grid lines and the dark, reflective material.
1. Geschäftsmodell
  2. **Photovoltaikmarkt**
  3. Beschaffungssituation
  4. Bericht – Vorstand Finanzen
  5. Phoenix SonnenAktie®
  6. Prognose und Ausblick
  7. EEG-Novellierung
  8. Tagesordnung





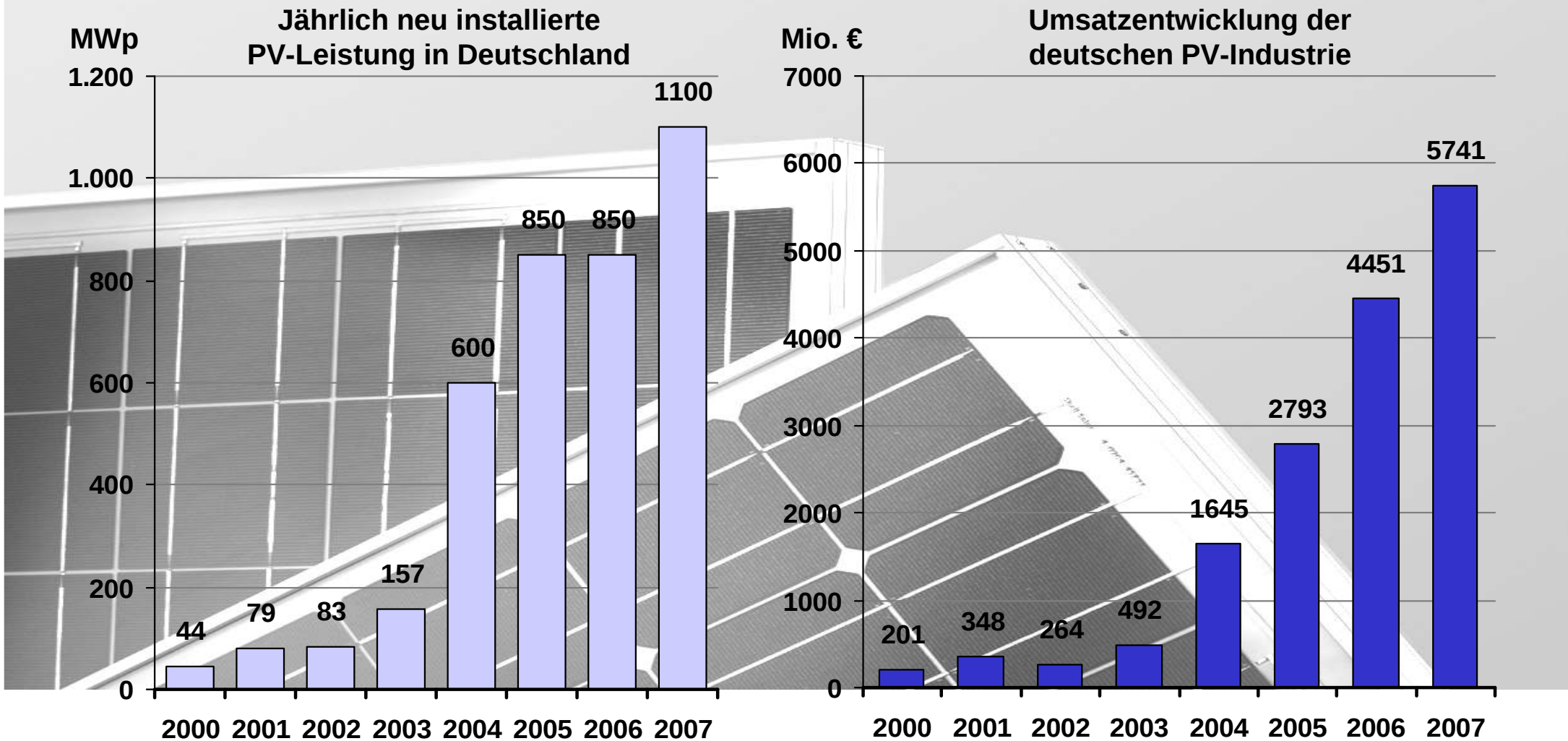
## ■ Deutscher Markt

- Ab Januar bereits starke Nachfrage in beiden Segmenten Komponenten & Systeme und Kraftwerke
- Besonders starke Nachfrage zum Jahresende erwartet, da Kunden vor der stärkeren Absenkung der Einspeisetarife im Jahr 2009 ihre PV-Anlagen ans Netz anschließen haben möchten
- Nachfrage kann derzeit nicht gedeckt werden, da höhere Modulpreise in Südeuropa erzielt werden können



**2008 signifikantes Marktwachstum bis 1,5 GWp erwartet**





Quelle: Bundesverband Solarwirtschaft (BSW), 2008

## ■ Spanischer Markt

- Übergangszeit des RD 661/2007 führt zu einem boomenden spanischen Markt
- Markt kann 2008 eine Größe von 800 -1.000 MWp erreichen  
→ damit bleibt Spanien der zweitgrößte Markt weltweit

## ■ Italienischer Markt

- Markt könnte sich 2008 auf 150 MWp verdreifachen
- Größere Dynamik bei Installationen ab 1 MWp erwartet
- Finanzierung durch italienische Banken und Netzanschluss verbesserungswürdig

## ■ Griechischer Markt

- Erste Anlagenrealisierungen im Jahr 2008
- Dynamische Entwicklung ab dem Jahr 2009 erwartet



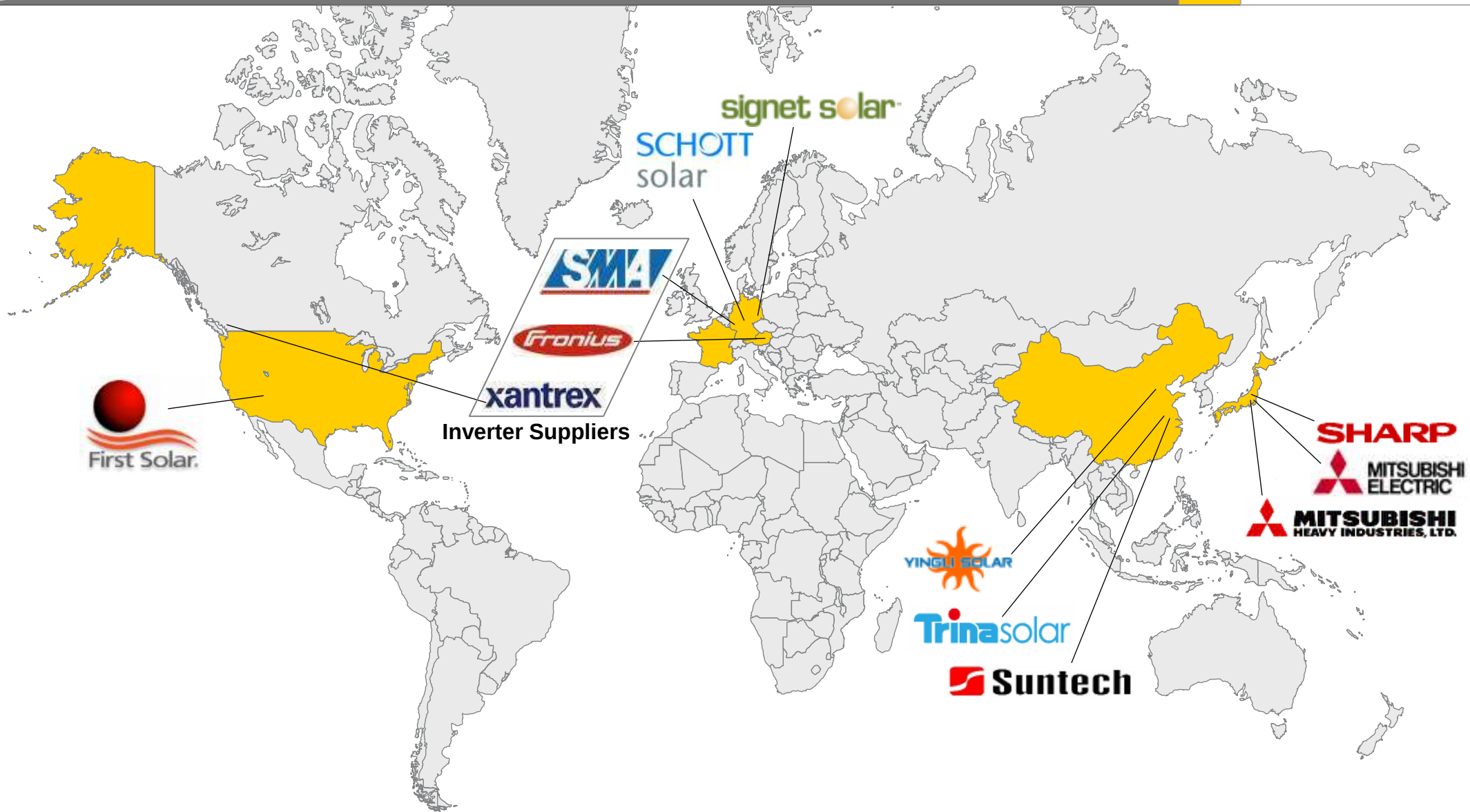
**Südeuropäische Märkte könnten 2008 annähernd die Marktgröße Deutschlands erreichen**



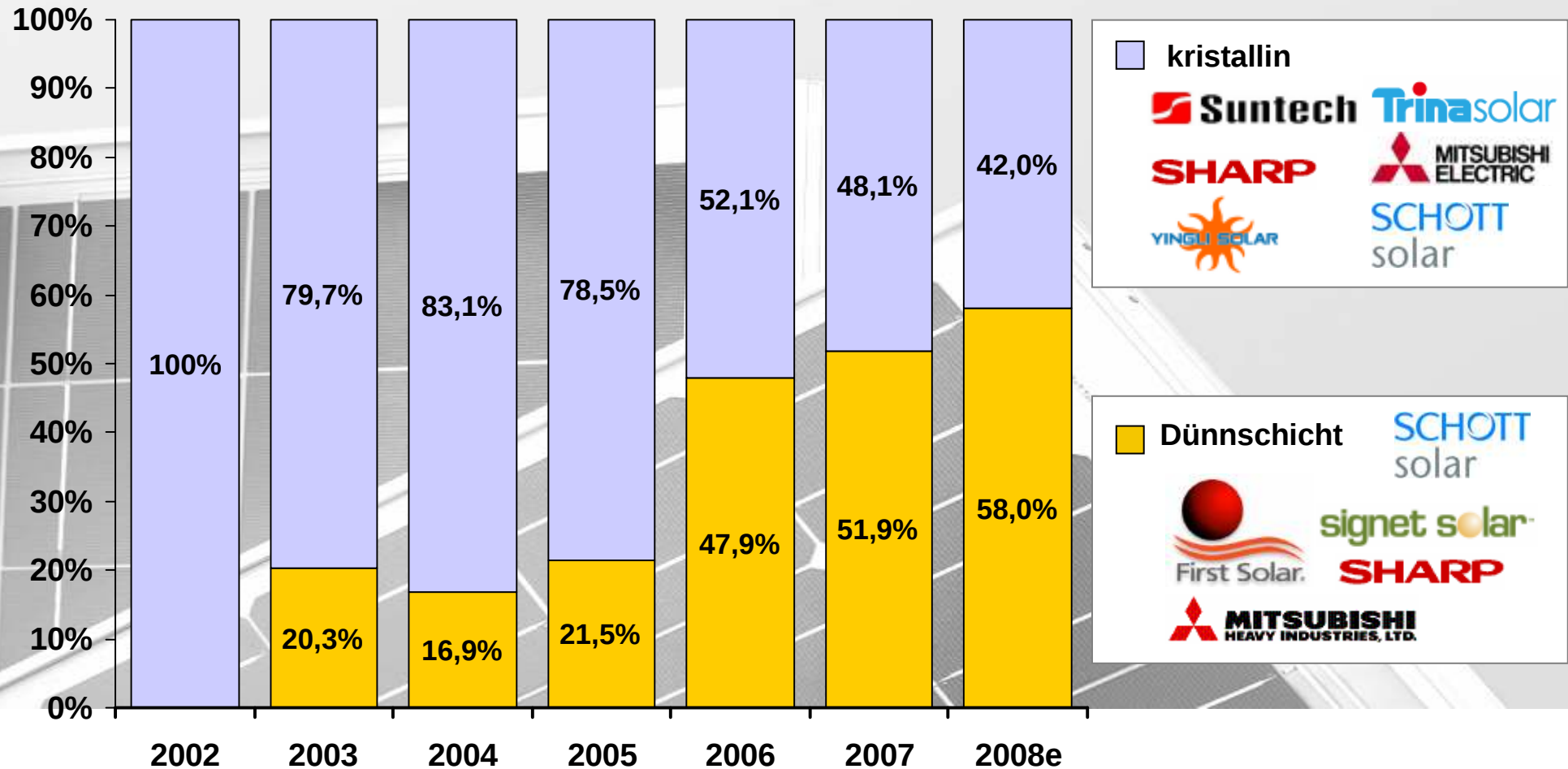
- 
- A small thumbnail image showing three children playing with large solar panels in a grassy field.
1. Geschäftsmodell
  2. Photovoltaikmarkt
  3. **Beschaffungssituation**
  4. Bericht – Vorstand Finanzen
  5. Phoenix SonnenAktie®
  6. Prognose und Ausblick
  7. EEG-Novellierung
  8. Tagesordnung



# Solarmodul- und Wechselrichterlieferanten der Phoenix Solar AG



# Phoenix Solar Modulmix: kristallin und Dünnschicht



- First Solar:
  - 2. Erweiterung des Rahmenvertrags im Mai 2007 unterzeichnet (führt zu erhöhtem Volumen 2007)
  - 4. Erweiterung des Rahmenvertrags im September 2007 unterzeichnet (Volumen 2008 – 2012 nun insgesamt **396 MWp**)
- Schott Solar: Rahmenvertrag mit **63 MWp** im Juni 2007 unterzeichnet
- Signet Solar: Rahmenvertrag mit ca. **50 MWp** im Februar 2008 unterzeichnet
- Weitere langfristige Lieferverträge über Dünnschichtmodule in Verhandlung

1. Geschäftsmodell
2. Photovoltaikmarkt
3. Beschaffungssituation
4. **Bericht – Vorstand Finanzen**
5. Phoenix SonnenAktie®
6. Prognose und Ausblick
7. EEG-Novellierung
8. Tagesordnung



**Rückblick auf das Geschäftsjahr 2007**

**Ausblick 2008**

- Quartalsabschluss 31.03.2008
- Agenda 2008

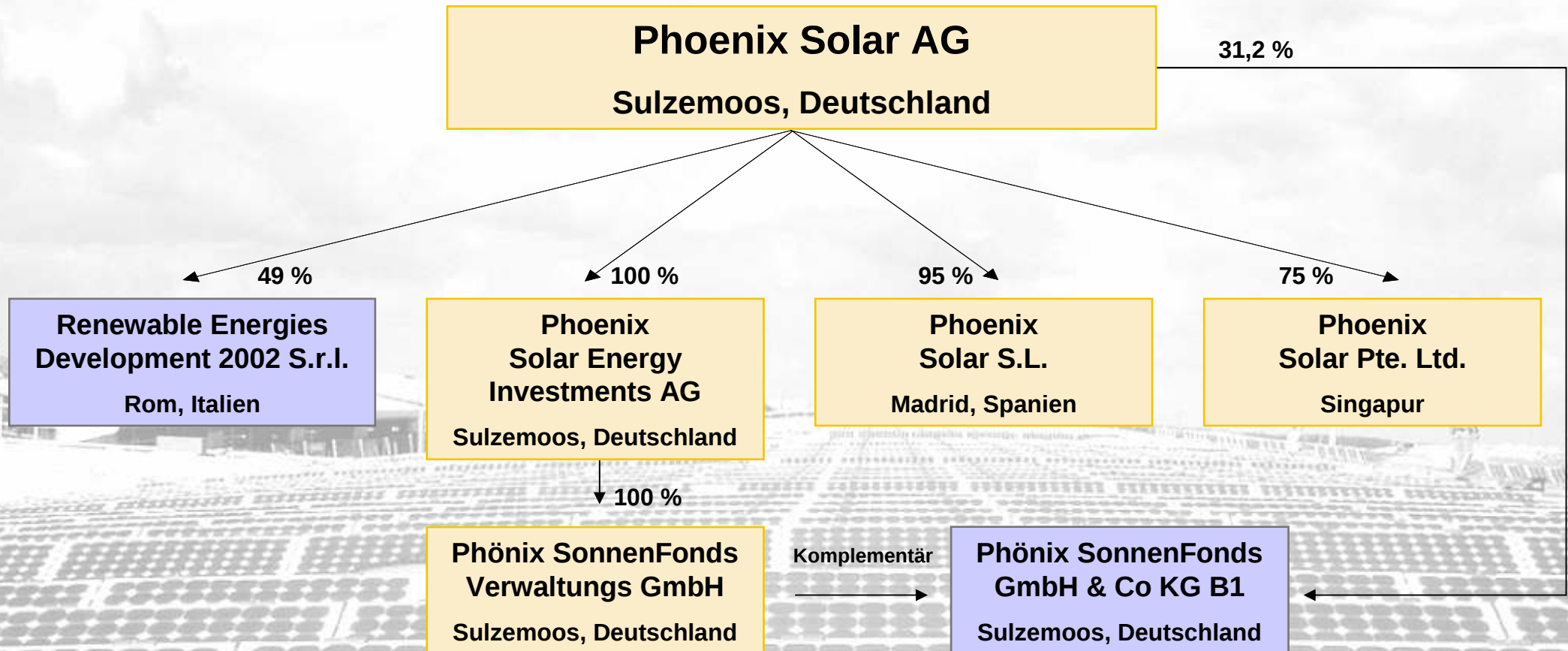


- Erwerb einer Beteiligung in Höhe von 75 % an der im Oktober 2006 gegründeten Phoenix Solar Pte. Ltd. mit Sitz in Singapur mit Wirkung zum 1. Februar 2007
- Erstmalige Vollkonsolidierung gemäß IAS 27 im Konzernabschluss zum 31.12.2007



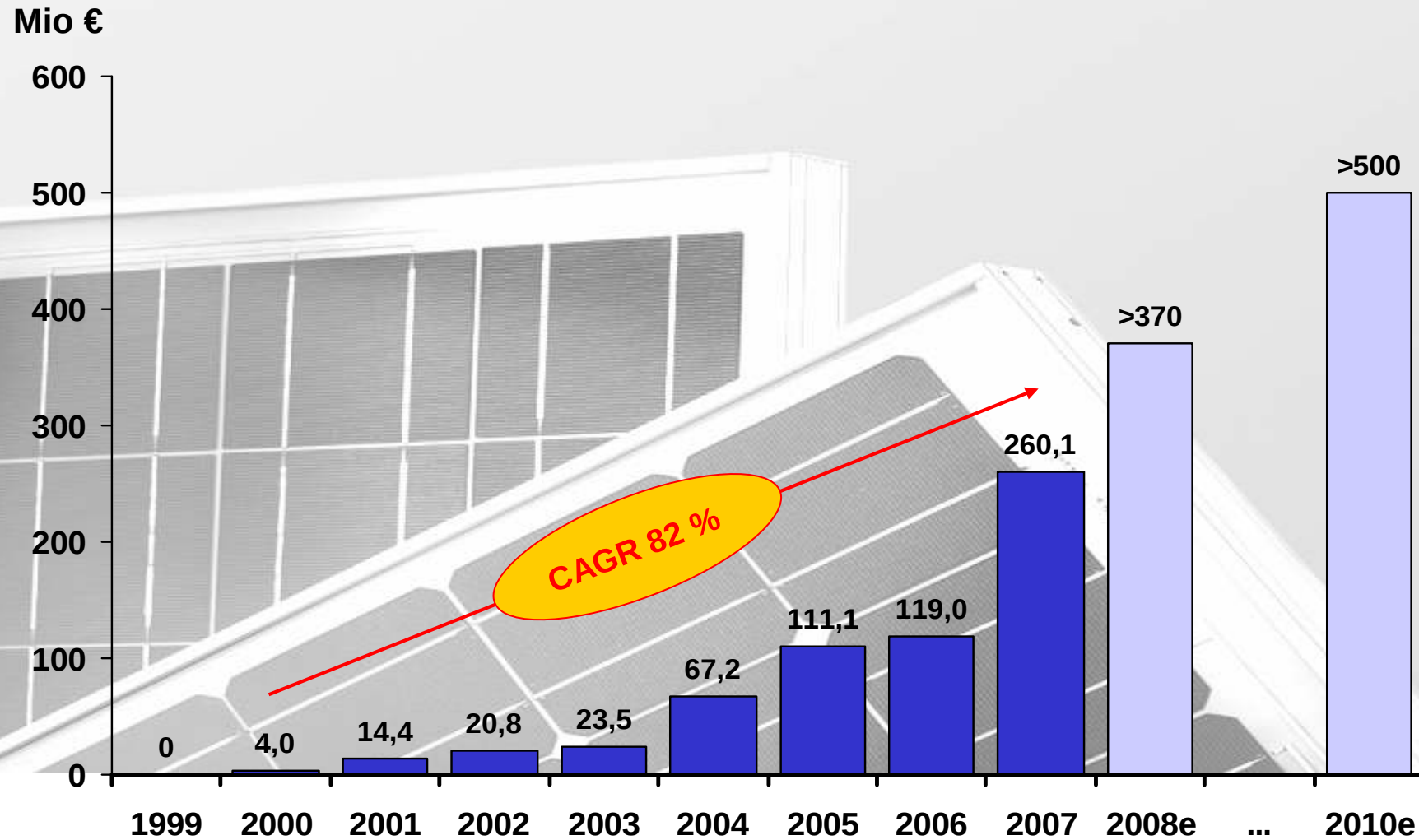
# Konsolidierungskreis der Phoenix Solar Gruppe

Stand 31.12.2007



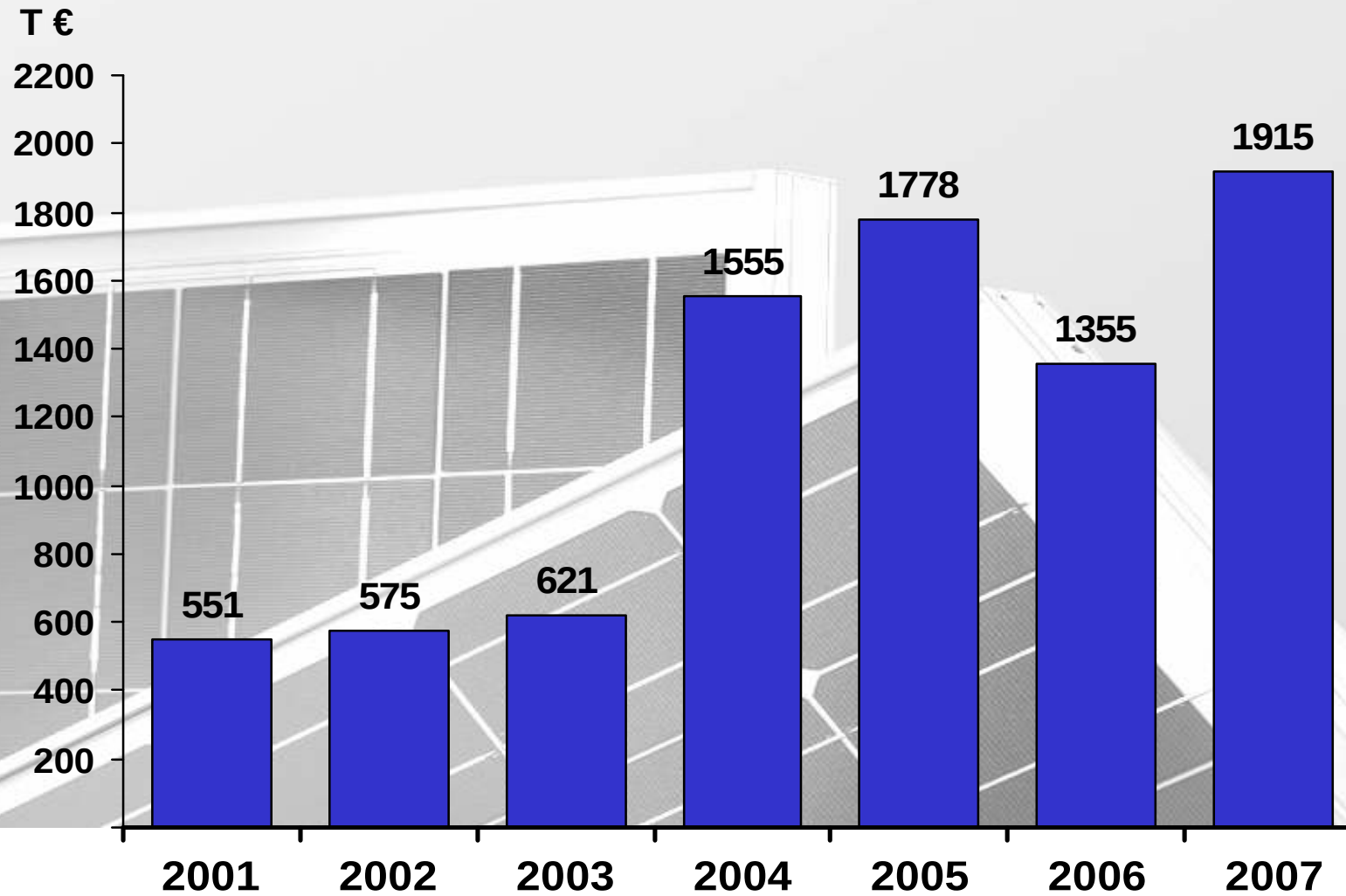
 Einbezug in den Konzernabschluss nach der At-Equity-Methode  
 Vollkonsolidierung

# Umsatzentwicklung 1999 – 2010e



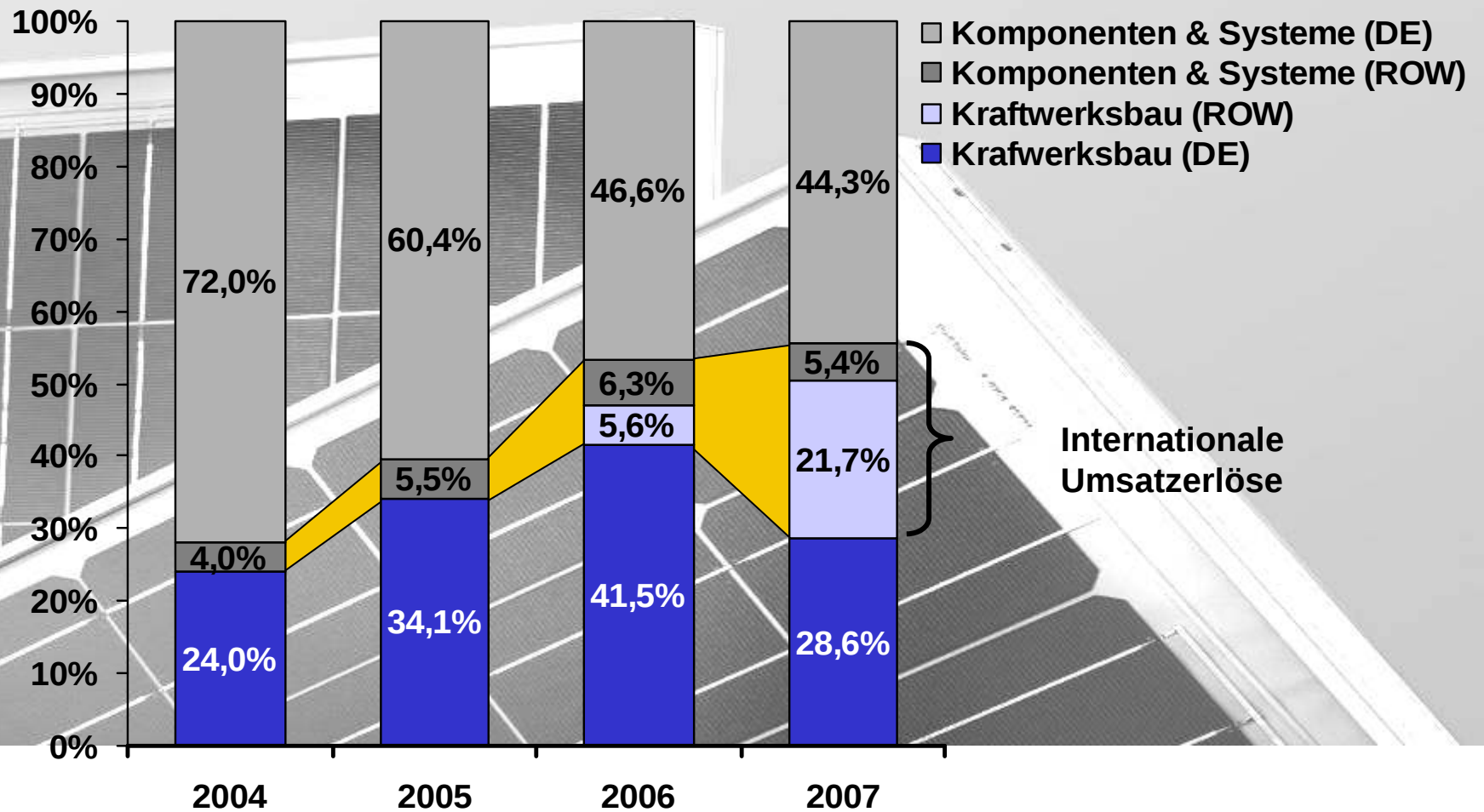
Bis 2003: Phoenix Solar AG (HGB)  
ab 2004: Umsatzerlöse des Phoenix Konzerns (IFRS)

# Umsatz je Mitarbeiter (Full-time equivalent F.T.E.)



Berechnungsbasis: HGB; seit 2004 IFRS

# Umsatzanteil der Geschäftssegmente

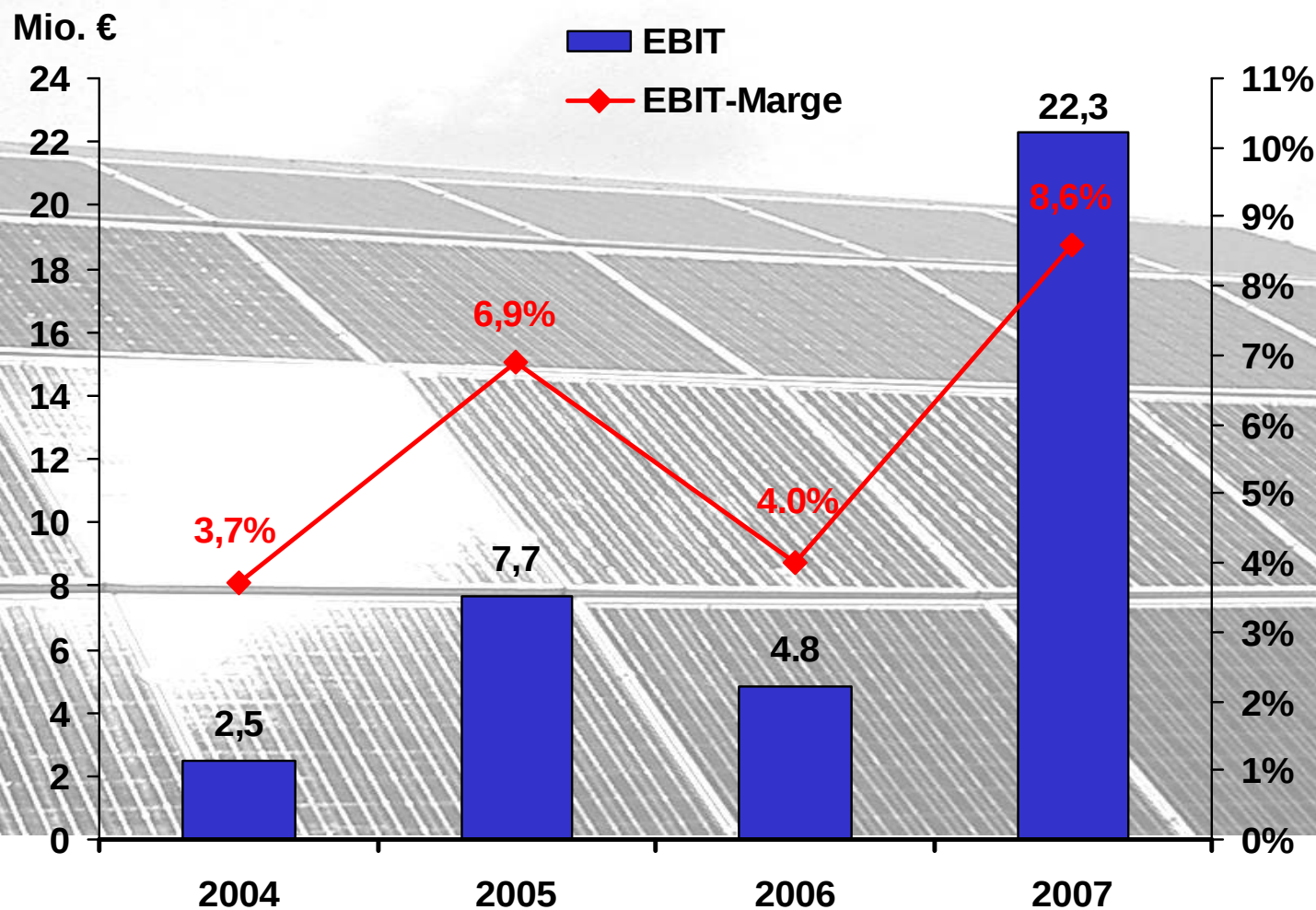


- Im Zusammenhang mit den zum Bilanzstichtag in Ausführung befindlichen Fertigungsaufträgen wurden 67,2 Mio. Euro Umsatzerlöse und Teilgewinne von 14,6 Mio. Euro verbucht
- Bewertung der unfertigen Kraftwerksbauprojekte erfolgte nach der Percentage of completion (PoC) method gemäß IAS 11.22
- Die angefallenen Kosten im Verhältnis zu den geschätzten Gesamtkosten bestimmen den Fertigstellungsgrad und die daraus vorzunehmende Teilgewinnrealisierung (cost to cost method)



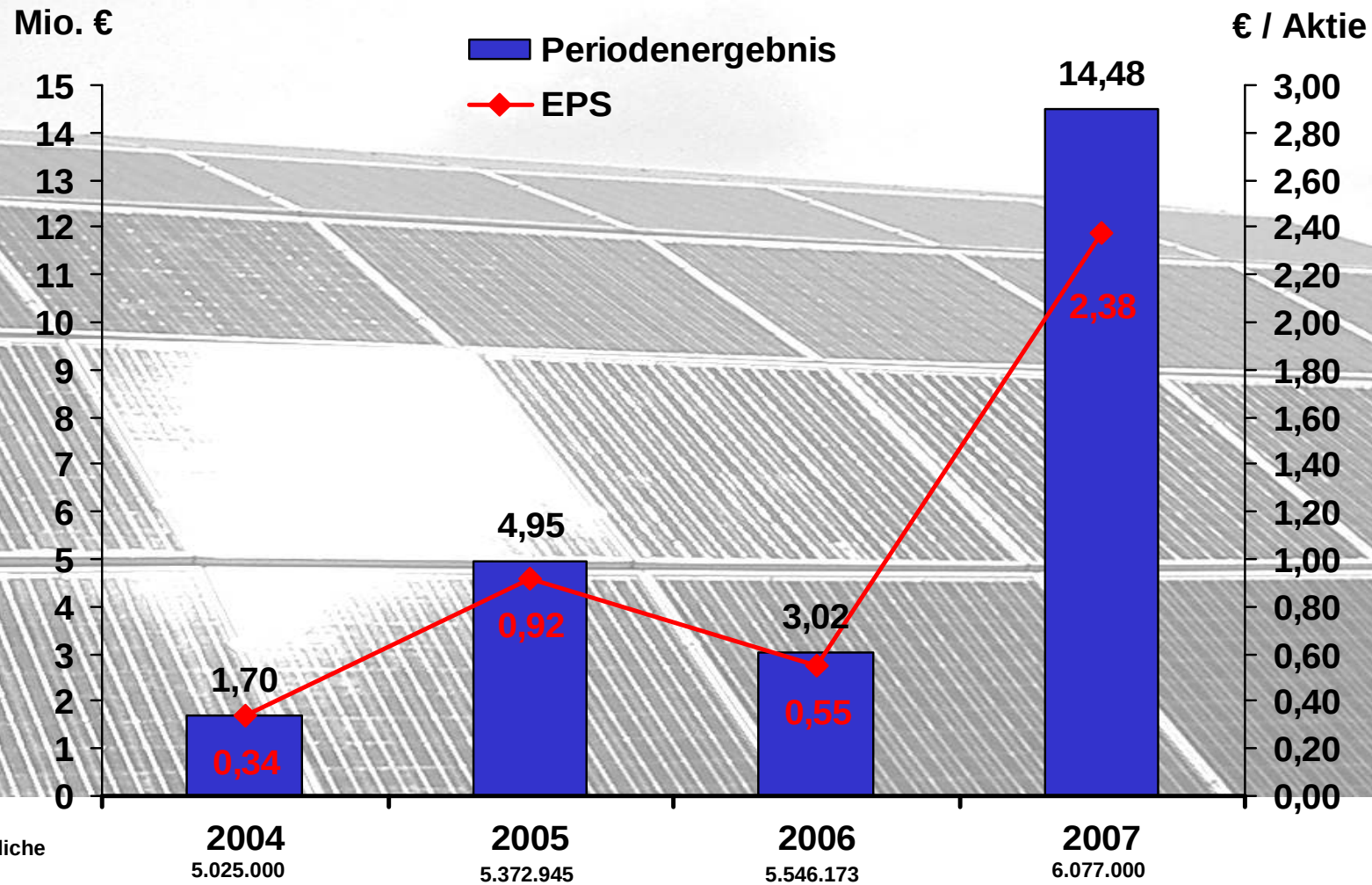
- Erstmalige Ausgabe von Aktienoptionen am 10. September 2007
- Mitglieder des Vorstands, Mitglieder der Geschäftsführung von Konzerngesellschaften und sonstige Leistungsträger als Berechtigte
- Der Fair Value der Optionen wurde gemäß IFRS 2 anhand des Marktpreises des Unternehmens ermittelt. Die Berücksichtigung der Vertragsbedingungen zum Zeitpunkt der Gewährung erfolgte unter Verwendung der Monte-Carlo-Simulation.
- Gesamtwert der zu bewertenden 32.000 Optionen liegt damit bei 325.664 Euro
- Für das Geschäftsjahr 2007 beträgt der Aufwand 54.300 Euro aufgrund der Verteilung des Aufwands über den Zeitraum vom Tag der Gewährung bis zur Erfüllung der Ausübungsbedingungen.

# Entwicklung EBIT / EBIT-Marge



Gemäß International Financial Reporting Standards (IFRS)

# Periodenergebnis / EPS



|                           | 2007<br>01.01. – 31.12. | 2006<br>01.01. – 31.12. | Δ         |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------|-----------|
| Umsatz (Mio. €)           | 260,1                   | 118,9                   | + 118,8 % |
| EBIT (Mio. €)             | 22,3                    | 4,8                     | + 364,6 % |
| Periodenergebnis (Mio. €) | 14,5                    | 3,0                     | + 383,3 % |
| EBIT-Marge (%)            | 8,6                     | 4,0                     | -         |
| Ergebnis / Aktie (€)      | 2,38 <sup>1</sup>       | 0,55 <sup>2</sup>       | +332,7 %  |

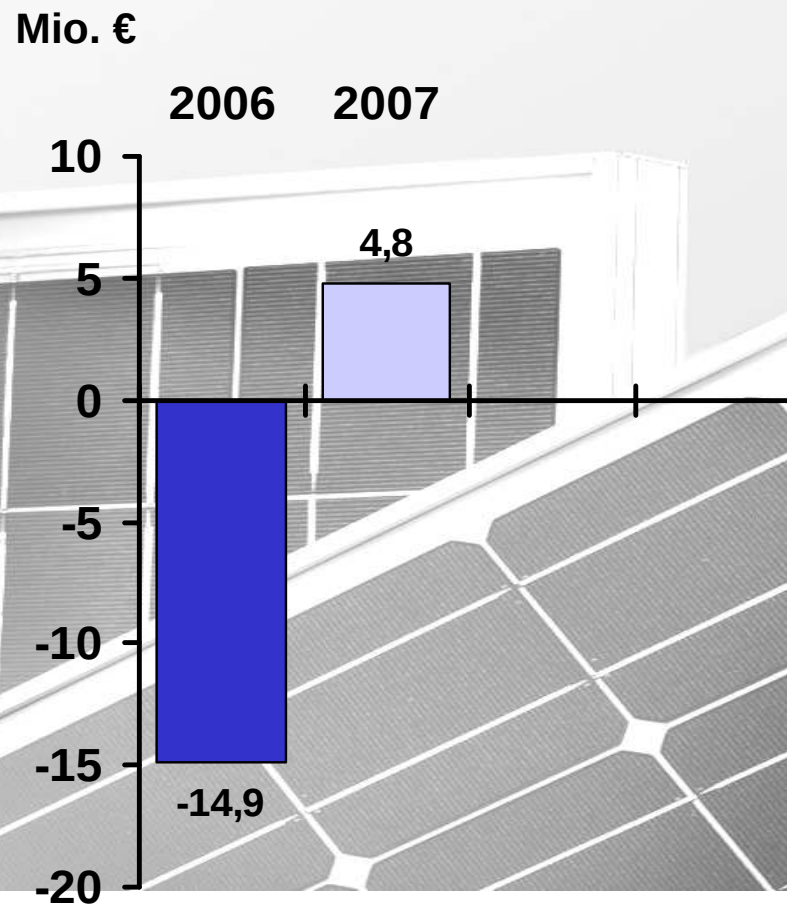
<sup>1</sup> 6.077.000 Aktien; <sup>2</sup> 5.546.173 Aktien, jeweils am Periodenende

|                                        | <b>2007</b><br><b>01.01. – 31.12.</b> | 2006<br>01.01. – 31.12. | $\Delta$ |
|----------------------------------------|---------------------------------------|-------------------------|----------|
| Bilanzsumme <sup>1</sup> (Mio. €)      | <b>77,1</b>                           | 54,0                    | + 42,8 % |
| Eigenkapital <sup>1</sup> (Mio. €)     | <b>47,3</b>                           | 33,3                    | + 42,0 % |
| Eigenkapitalquote <sup>1</sup> (%)     | <b>61,4</b>                           | 61,7                    | -        |
| Eigenkapitalrentabil. <sup>1</sup> (%) | <b>30,6</b>                           | 9,1                     | -        |

<sup>1</sup> am Periodenende

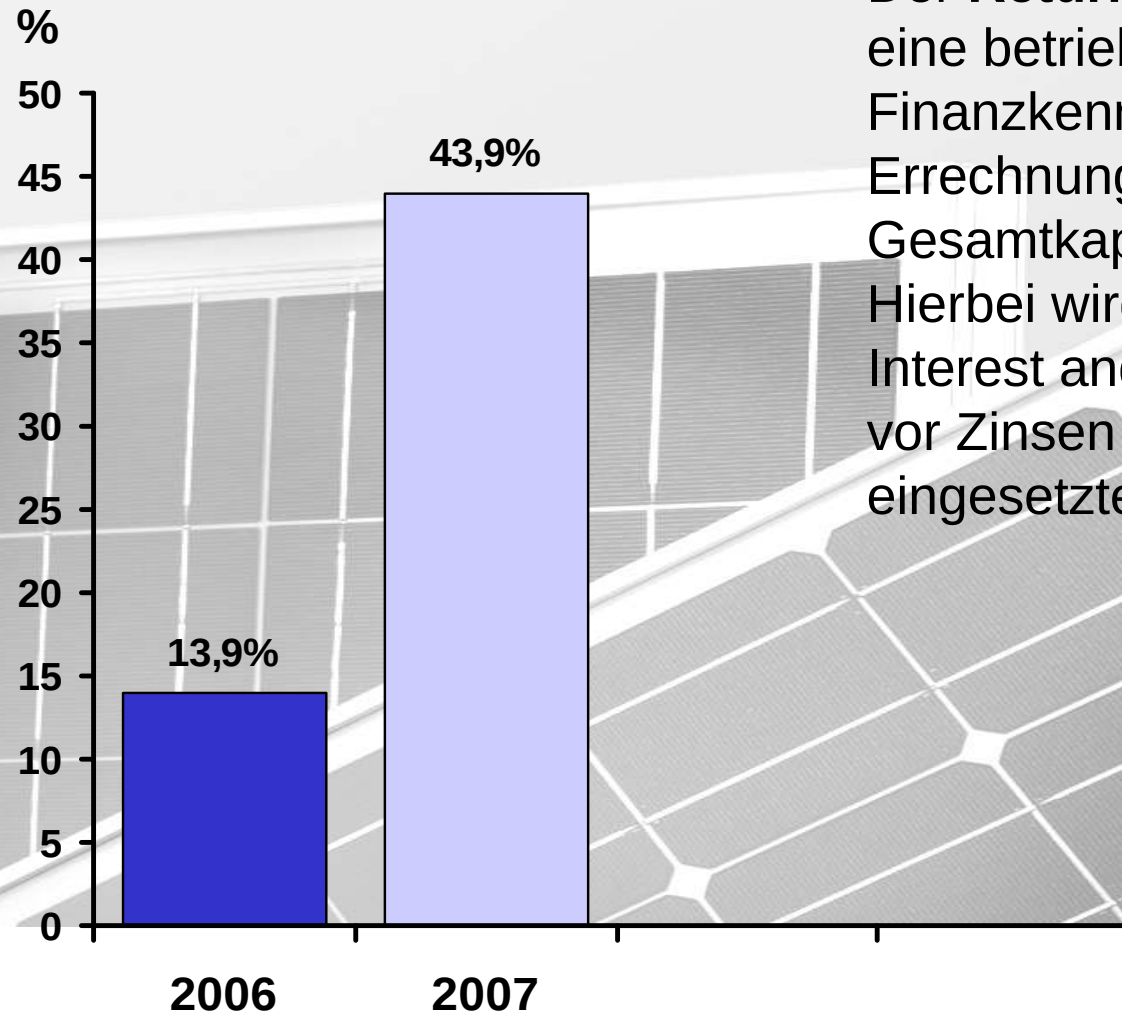
- Ausrichtung der Konzernfinanzierung auf das langfristig geplante Wachstum
- Optimierung des operativen Cash Flows durch Verringerung der Kapitalbindung im Bereich des Working Capital
- Optimierung der Ablauforganisation
- Personalentwicklung
- Intensivierung des Personalmarketings
- Doppelvorstandschaft und Aufsichtsratsprinzip im Rahmen des Beteiligungscontrollings

# Entwicklung Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit 2006 – 2007



bis 2004: Phönix SonnenStrom AG (HGB)  
2005: Konzernergebnis (IFRS)

# Entwicklung ROCE (Return on Capital Employed) 2006 – 2007



Der **Return on Capital Employed** ist eine betriebswirtschaftliche Finanzkennzahl und dient der Errechnung der Ertragskraft des Gesamtkapitals eines Unternehmens. Hierbei wird das **EBIT** (Earnings before Interest and Taxes), also der Gewinn vor Zinsen und Steuern, dem eingesetzten Kapital gegenübergestellt.

## Aufbauorganisation

- Organisationsanpassung war aufgrund des schnellen Wachstums, verbunden mit zunehmender Internationalisierung des Geschäfts notwendig
- Hohe Reaktionsfähigkeit bei kurzfristigen Veränderungen im dynamischen Photovoltaikmarkt
- Kritischen Markt- und Geschäftsanforderungen kann nun nach Implementierung einer funktional-regionalen Organisationsstruktur besser begegnet werden

## Ablauforganisation

- Etablierung eines Organisationsbereichs und Rekrutierung eines Prozessmanagers

- Einführung eines Fach- und Karrieremodells, das zukünftig den Rahmen sowohl für interne Förderungen als auch für das weitere Rekrutierung bildet
- Rekrutierung von 48 Fach- und Führungskräften 2007
- Förderung der Qualifizierung und Weiterbildung der Mitarbeiter durch Einzelentwicklungsmaßnahmen wie z. B. Stärkung der Fremdsprachenkenntnisse
- Deutliche Forcierung des Personalmarketings (Messeteilnahme, Hochschulkontakte)

**Phoenix Solar verdankt vor allem dem hohen Engagement und den Fähigkeiten aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen seinen Erfolg.**

- Vollkonsolidierung RED 2002 s.r.l. ab 01.01.2008, da Kaufoption ab diesem Zeitpunkt erstmals ausübbar, potentielle Stimmrechte von zusätzlichen 26% bestehen und damit Kontrolle seitens der Phoenix Solar AG gegeben ist
- Beteiligungsansatz mit 49 %, d. h. Minderheiten mit 51 % i. H. v. T€ 302 im Eigenkapital ausgewiesen

# Eckdaten zum 31. März 2008



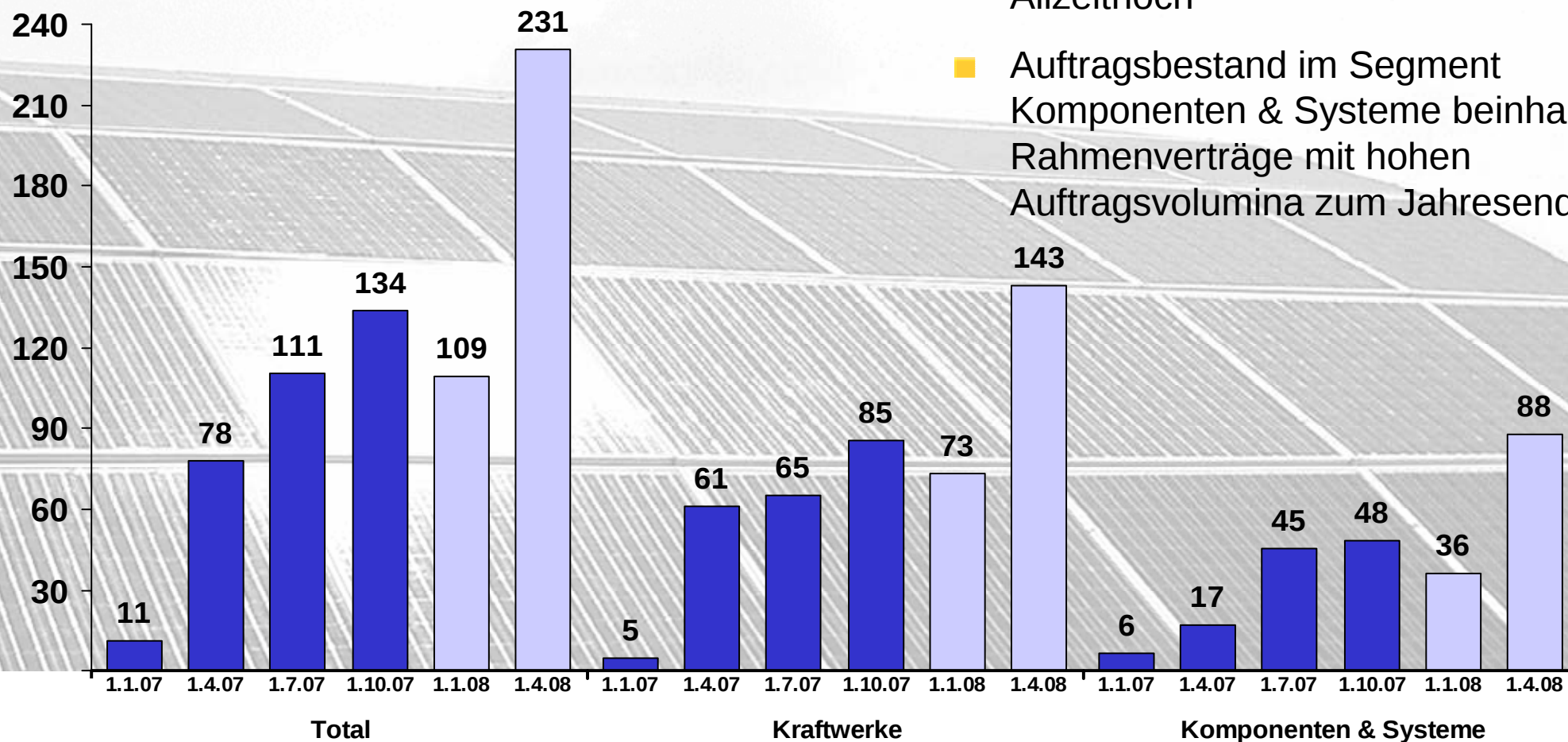
|                                        | <b>2008</b><br><b>01.01. – 31.03.</b> | 2007<br>01.01. – 31.03. | $\Delta$     |
|----------------------------------------|---------------------------------------|-------------------------|--------------|
| Umsatz (Mio. €)                        | <b>41,6</b>                           | 15,0                    | + 177,3 %    |
| EBIT (Mio. €)                          | <b>0,4</b>                            | -1,5                    | + 1,9 Mio. € |
| Periodenergebnis (Mio. €)              | <b>0,6</b>                            | -1,0                    | + 1,6 Mio. € |
| EBIT-Marge (%)                         | <b>0,9</b>                            | -9,8                    | -            |
| Ergebnis / Aktie (€)                   | <b>0,10<sup>1</sup></b>               | -0,17 <sup>2</sup>      | + 0,27 €     |
| Bilanzsumme <sup>3</sup> (Mio. €)      | <b>115,5</b>                          | 68,2                    | + 69,4 %     |
| Eigenkapital <sup>3</sup> (Mio. €)     | <b>48,3</b>                           | 32,4                    | + 49,1 %     |
| Eigenkapitalquote <sup>3</sup> (%)     | <b>41,8</b>                           | 47,5                    | -            |
| Eigenkapitalrentabil. <sup>3</sup> (%) | <b>1,29</b>                           | -3,20                   | -            |

<sup>1</sup> 6.077.000 Aktien; <sup>2</sup> 6.077.000 Aktien; <sup>3</sup> Periodenende

# Auftragsbestand 2007 & 2008

Mio. €

- Auftragsbestand auf einem Allzeithoch
- Auftragsbestand im Segment Komponenten & Systeme beinhaltet Rahmenverträge mit hohen Auftragsvolumina zum Jahresende



Auftragsbestand Kraftwerke inkl. unfertige Leistungen

## Wachstumsfinanzierung

- Kernbanken als langjährige Geschäftspartner begleiten die Phoenix Solar AG bei ihrer Internationalisierungsstrategie
- aktuell: Verhandlung eines Konsortialkredits zur mittelfristigen Konzernfinanzierung, in welche die bestehenden Linien eingebunden werden (Club Deal)
- Basis für eine zukünftige internationale Syndizierung

## Personal

- Erhöhung der Attraktivität des Arbeitgebers Phoenix Solar durch Einführung einer betrieblichen Altersversorgung

## Organisation

- Einführung eines neuen ERP-Systems als Rahmenbedingung für die zukünftige Ablauforganisation

1. Geschäftsmodell
2. Photovoltaikmarkt
3. Beschaffungssituation
4. Bericht – Vorstand Finanzen
5. **Phoenix SonnenAktie®**
6. Prognose und Ausblick
7. EEG-Novellierung
8. Tagesordnung



# Deutsche Solarunternehmen im Branchenvergleich

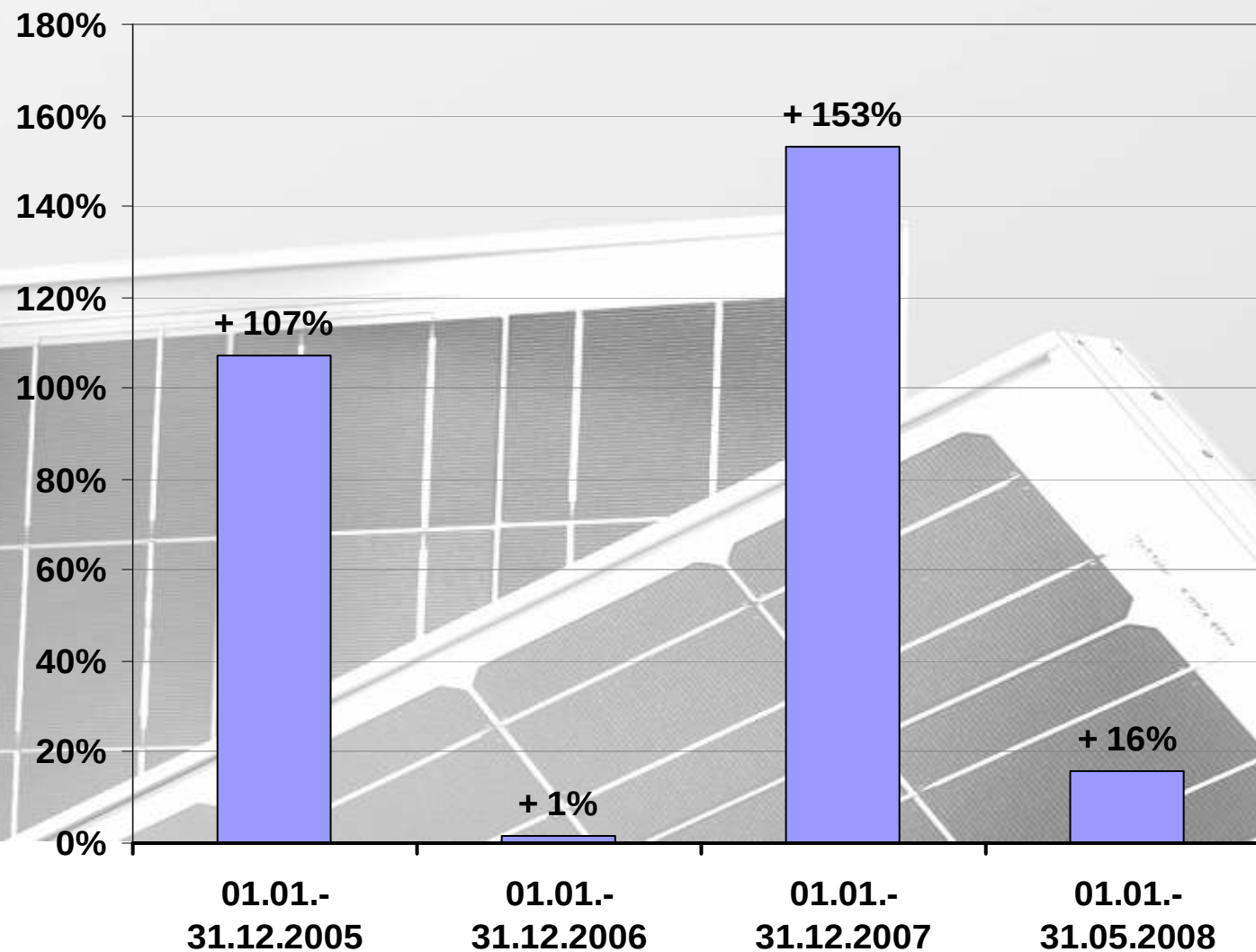
## Reihung nach EBIT 2007



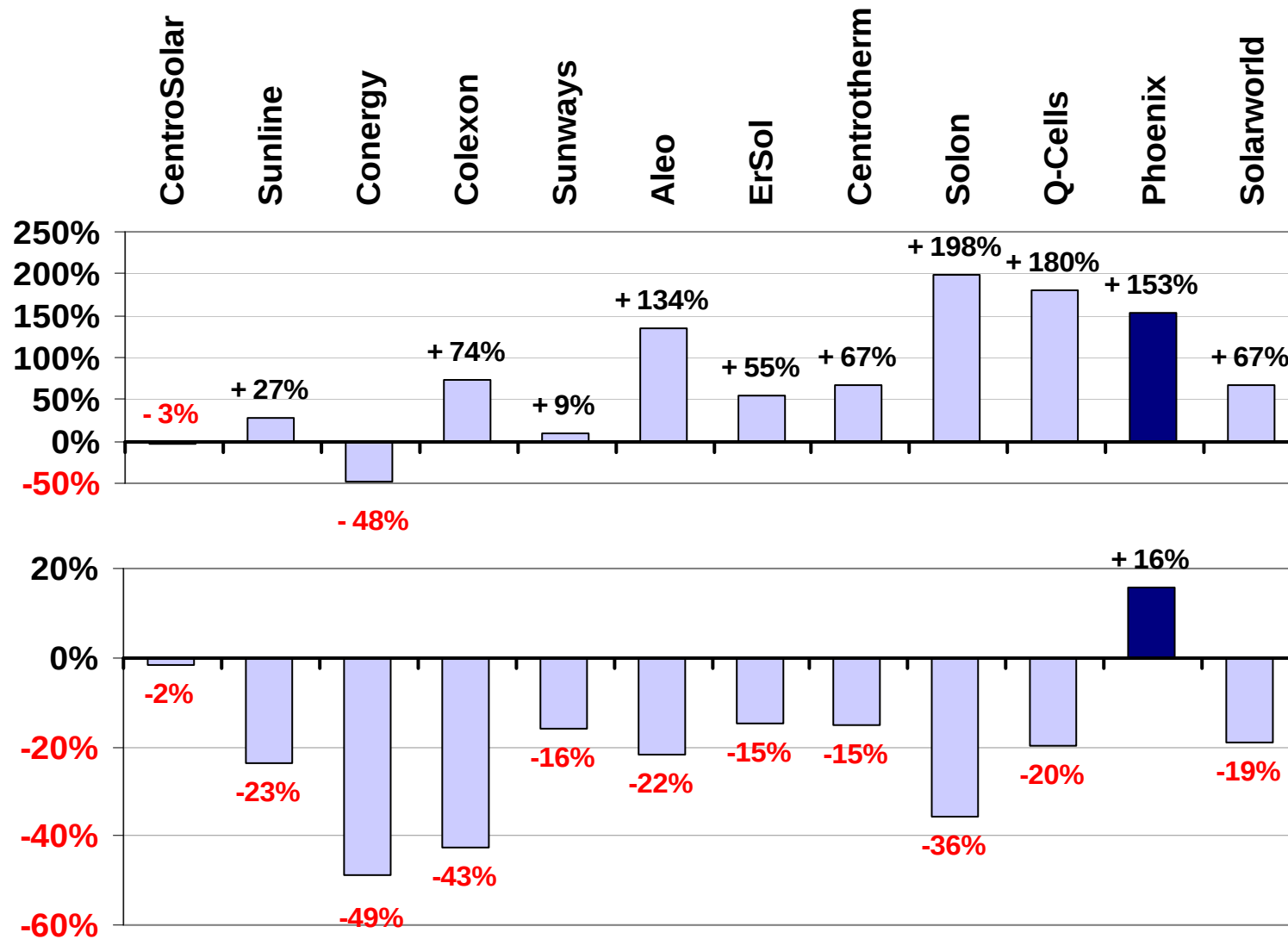
| jeweils Mio. €            | Umsatz     |            | Überschuss |             | EBIT       |             | Rang     |
|---------------------------|------------|------------|------------|-------------|------------|-------------|----------|
| Unternehmen               | 2006       | 2007       | 2006       | 2007        | 2006       | 2007        |          |
| SolarWorld                | 515,2      | 689,6      | 130,6      | 113,3       | 179,8      | 202,2       | 1        |
| Q-Cells                   | 539,5      | 858,9      | 87,7       | 148,4       | 129,4      | 197         | 2        |
| Solon                     | 346,4      | 503,1      | 14,4       | 21,3        | 24,8       | 35,2        | 3        |
| <b>Phoenix Solar</b>      | <b>119</b> | <b>260</b> | <b>3</b>   | <b>14,5</b> | <b>4,8</b> | <b>22,3</b> | <b>4</b> |
| ErSol                     | 127,8      | 160,2      | 12,3       | 8,7         | 20,3       | 22,3        | 5        |
| Centrotherm Photovoltaics | 108,5      | 166,2      | 7,1        | 13,6        | 11,3       | 21,1        | 6        |
| Aleo Solar                | 130,4      | 242,1      | 5,6        | 9,8         | 9,6        | 15,7        | 7        |
| Roth & Rau                | 42,85      | 146,2      | 2,9        | 11,7        | 4,51       | 13,9        | 8        |
| Centrosolar               | 172,2      | 220,3      | 1,6        | 1,4         | 2,1        | 4,8         | 9        |
| Systaic                   | 4,5        | 30,5       | -1         | 1,8         | -0,9       | 4,2         | 10       |
| Sunways                   | 152,3      | 213,5      | 1,7        | 1,3         | 1          | 4,1         | 11       |
| Colexon Energy            | 62,2       | 85,37      | -4,4       | -0,3        | -6,4       | 0,2         | 12       |
| Solar-Fabrik              | 72,7       | 148,3      | 2          | -4,1        | 4          | -6,6        | 13       |
| Conergy                   | 682        | 712        | 8          | -194        | 19         | -210        | 14       |

Quelle: Solarthemen, April 2007 & 2008 & Phoenix Solar AG Recherche

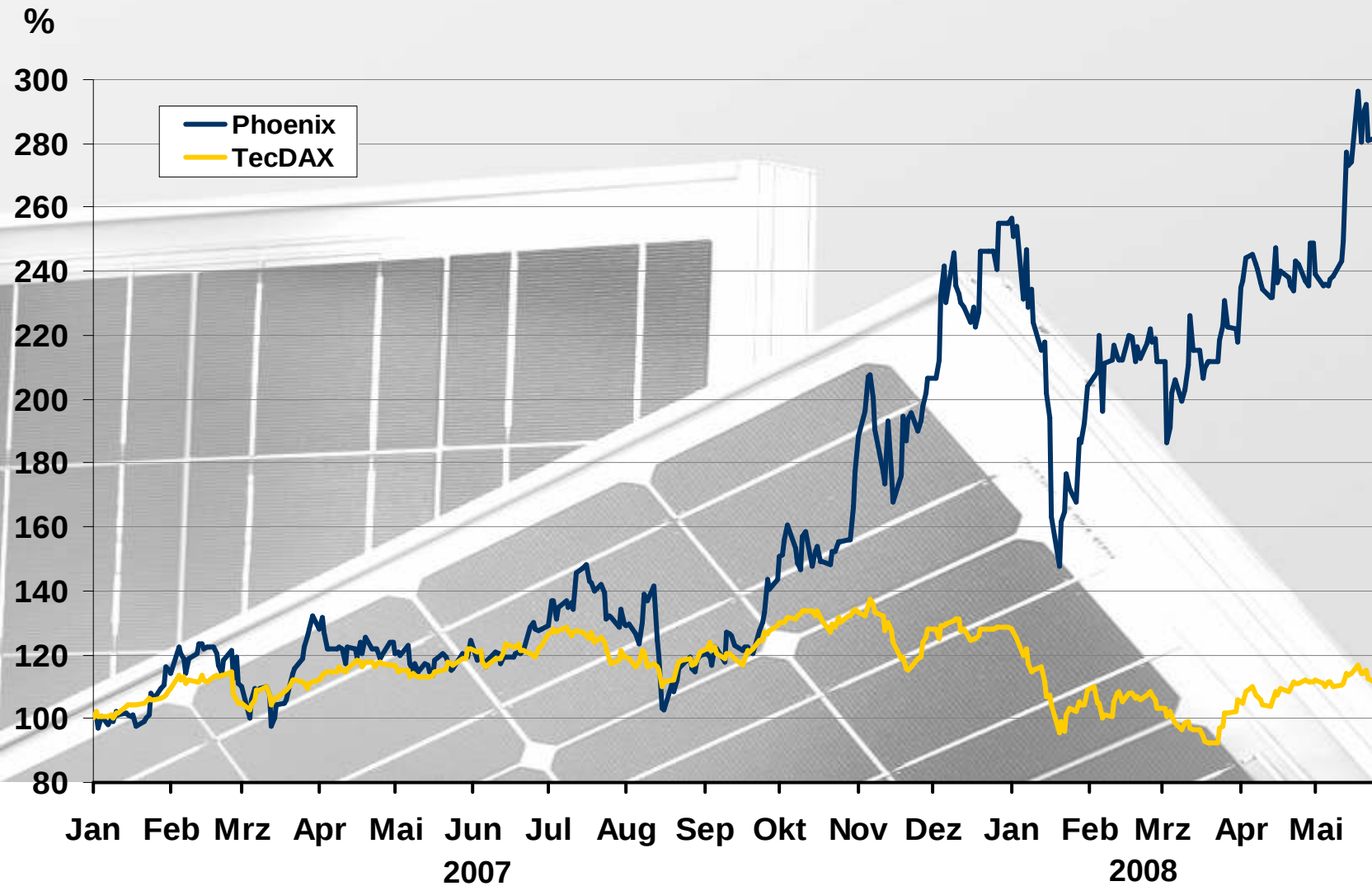
# Kursentwicklung Phoenix Solar 2005 - 2008



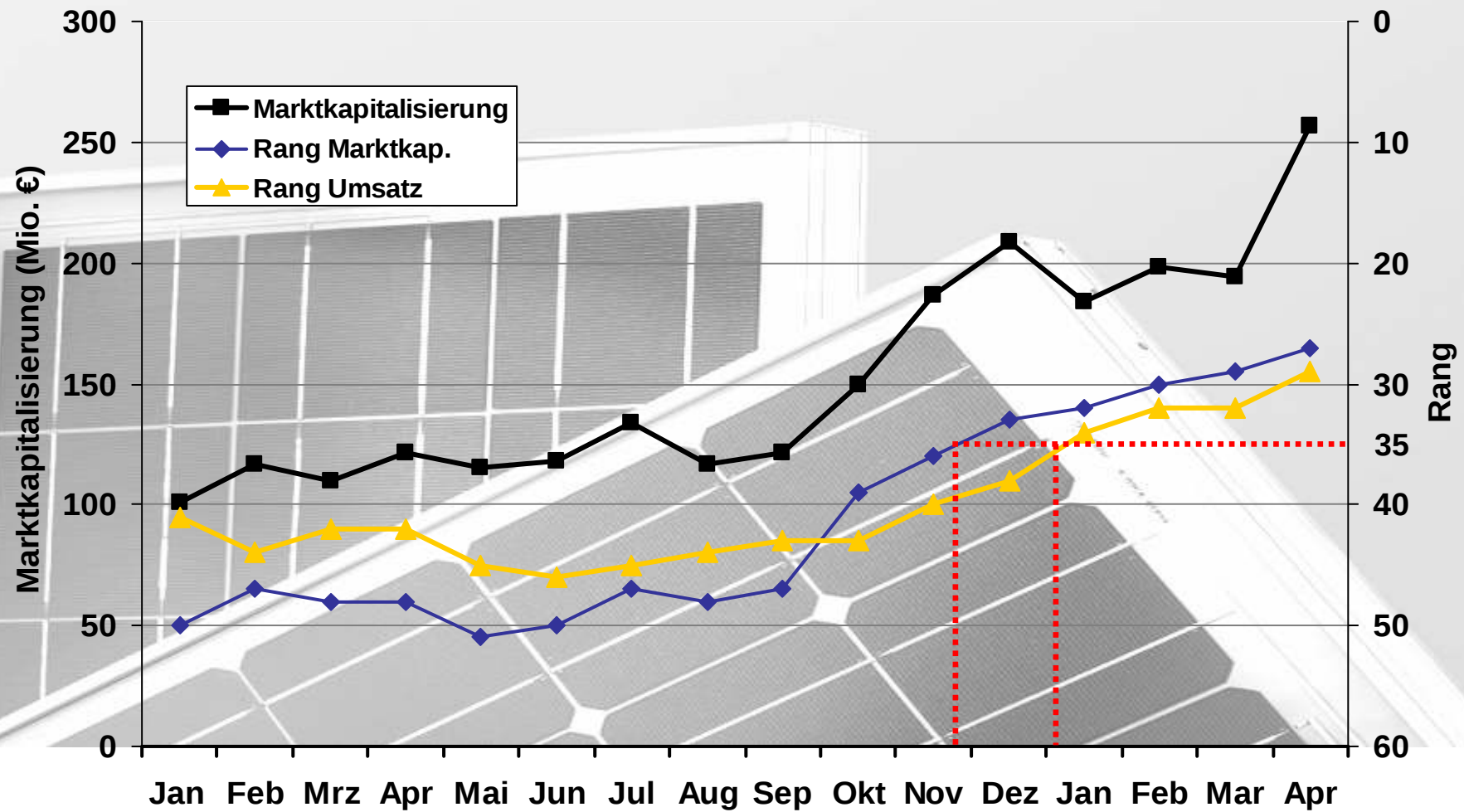
# Kursentwicklung ausgewählter deutscher Solarwerte 2007 und 2008



# Vergleich: Phoenix Solar vs. TecDAX 2007 und 2008 (bis dato)



# Phoenix Solar – TecDAX Ranking 2007 und 2008 (bis dato)



## Investorenkonferenzen national

- HSBC: Responsible Growth – Investments for the Future (Frankfurt) 01/07 + 01/08
- Commerzbank: Growth & Responsibility Conference (Frankfurt) 03/07 + 03/08
- Börse München: M:access Analystenkonferenz (Frankfurt, München) 05/07 + 05/08
- Deutsche Börse: Deutsches Eigenkapitalforum (Frankfurt) 11/07 + 11/08
- Solarpraxis AG: Forum Solarpraxis (Berlin) 11/07 + 11/08
- DSW: 10. Münchener Aktienforum, 12/07

## Investorenkonferenzen international

- Piper Jaffray: Opportunities in Alternative Energy (New York) 02/07 + 02/08
- Landsbanki Kepler: Alternative Energies Conference (Paris) 02/08
- WIP: European PV Solar Energy Conference (Mailand) 09/07, (Valencia) 09/08

## Roadshows 2007

- 22.02. PiperJaffray, Boston
- 09.05. Equinet, Paris
- 04.06. Goldman Sachs, London
- 19.06. Goldman Sachs, Zürich
- 09.07. Equinet, Skandinavien
- 10.10. HSBC, Frankfurt
- 19. / 20.11. HSBC, Madrid und Lissabon
- 03.12. HSBC, Zürich
- 10.12. HSBC, London

## Roadshows 2008

- 21.02. Piper Jaffray, Boston
- 22.02. Piper Jaffray, Toronto
- 04.04. HSBC, Niederlande
- 07.04. HSBC, München
- 28.04. Commerzbank, London & Edinburgh
- 28.05. UBS, Zürich

1. Geschäftsmodell
2. Photovoltaikmarkt
3. Beschaffungssituation
4. Bericht – Vorstand Finanzen
5. Phoenix SonnenAktie®
6. **Prognose und Ausblick**
7. EEG-Novellierung
8. Tagesordnung



| Aktualisierte Prognose 2008                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | Ausblick 2010                                                                                                                                                                                                                                                                            |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"><li>■ Umsatz: &gt; 370 Mio. €<br/>(ursprünglich deutlich mehr als 300 Mio. €)</li><li>■ EBIT: &gt; 23 Mio. €<br/>(ursprünglich rund 18 Mio. €)</li><li>■ Ausbau des Auslands-<br/>geschäfts auf mehr als<br/>30 % des Gesamtumsatzes</li><li>■ Modulverfügbarkeit mehr<br/>als 100 MWp</li></ul> | <ul style="list-style-type: none"><li>■ Umsatz: &gt; 500 Mio. €</li><li>■ Positionierung von Phoenix<br/>Solar als international<br/>aktiver Konzern</li><li>■ Ausbau des Auslands-<br/>geschäfts auf mehr als<br/>50 % des Gesamtumsatzes</li><li>■ Annäherung an Netzparität</li></ul> |

- **275 Mio. €** Rahmenvertrag für 2008 – 2010 mit KGAL unterzeichnet (stellt ca. 25 % des Umsatzziels 2010 dar)
- Projektentwicklungsvertrag über **25 MWp** Solarkraftwerke mit einem griechischem Projektentwickler unterzeichnet
- Projektentwicklungsvertrag über **100 Mio. €** Solarkraftwerke mit dem Bürgerservice Trier unterzeichnet (erste Aufträge im Jahr 2008 erwartet)
- Verträge mit neuen Finanzinvestoren abgeschlossen: Consensus Business Group und US-Investor (Potential für Folgeverträge)
- Kunden des Segments Komponenten & Systeme schließen langfristige Verträge im Megawattbereich ab

1. Geschäftsmodell
2. Photovoltaikmarkt
3. Beschaffungssituation
4. Bericht – Vorstand Finanzen
5. Phoenix SonnenAktie®
6. Prognose und Ausblick
7. **EEG-Novellierung**
8. Tagesordnung



**Zentrale  
Energieerzeugung**



**Energieversorgungs-  
unternehmen**

**Erzeugungskosten  
4- 8 ¢cent/kWh**

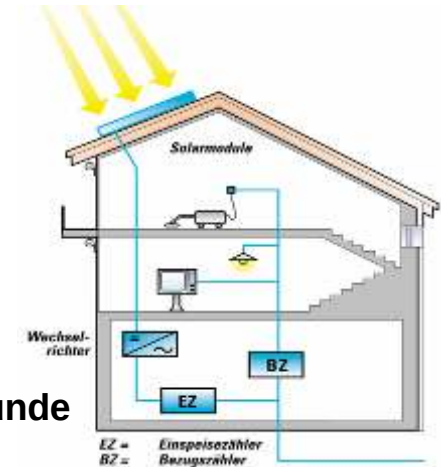


**Energietransport**



**Kosten und Gewinne aus  
Netzdurchleitung und Verteilung**

**Dezentrale Stromerzeugung  
durch Photovoltaik**



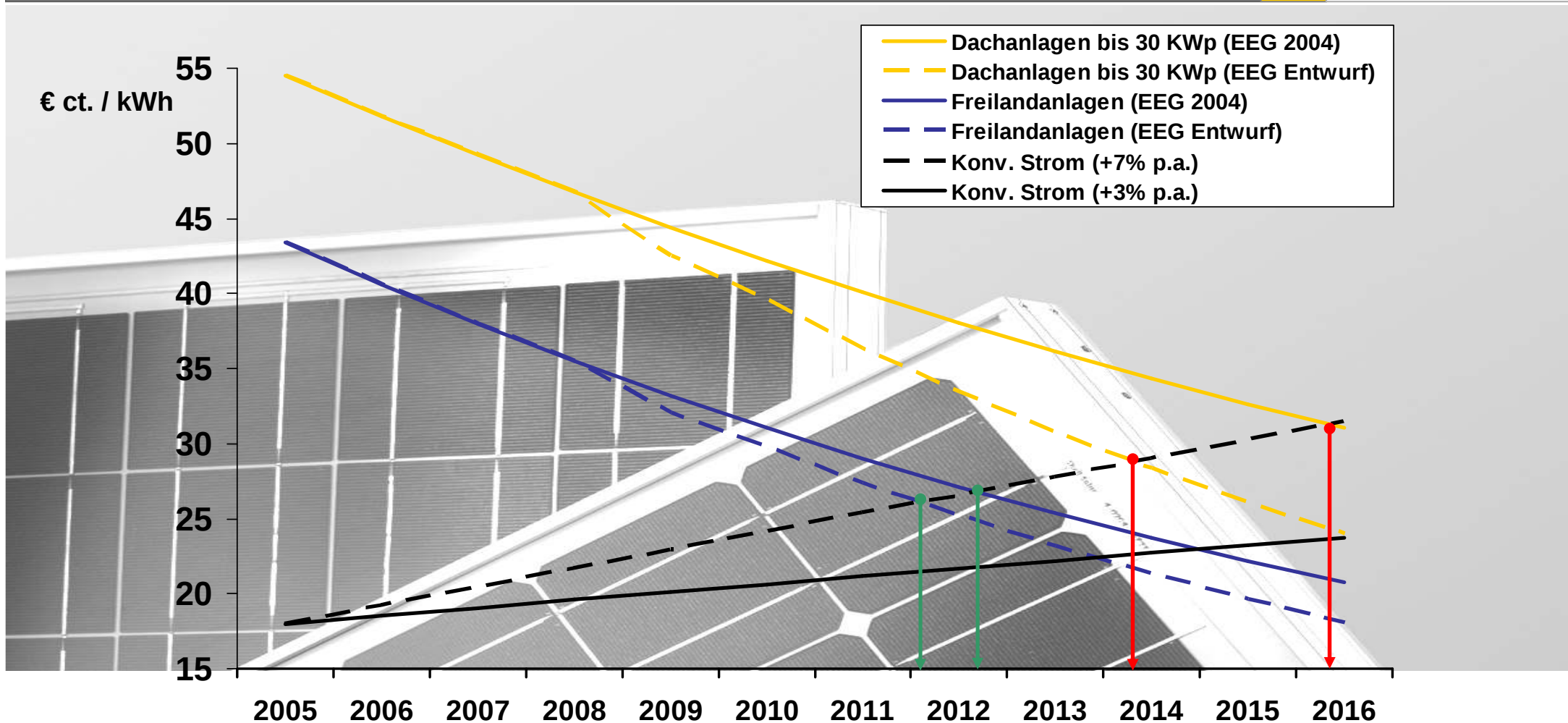
**Bezugskosten  
17 - 21 ¢cent/kWh**



**Photovoltaikstrom steht im  
Wettbewerb zu den Strombezugskosten  
des Endverbrauchers**



# Wann wird Solarstrom für den Haushaltskunden wettbewerbsfähig ?



**Solarstrom aus Freiflächen-Photovoltaikanlagen kostet in naher Zukunft soviel wie konventionell erzeugter Strom für den Endkunden**



- **29. Mai 2008:** Fraktionsübergreifendes Gremium der Großen Koalition findet Kompromiss bei der Solarstromförderung:
  - Anlagen < 100 kWp: Absenkung 2009: 8%, 2010: 8%, 2011ff: 9%
  - Anlagen > 100 kWp: Absenkung 2009: 10%, 2010: 10%, 2011ff: 9%
  - Dachanlagen >1.000 kWp: Absenkung 2009: 12%, 2010: 10%, 2011ff: 9%
  - keine Mengenlimitierung beim Ausbau der Photovoltaik
  - keine Einmalabsenkung der Grundvergütung
  - Fassadenbonus wird gestrichen
- **2. Juni 2008:** Bereinigungssitzung auf der Ebene der Fraktionsvorstände
- **4. Juni 2008:** Behandlung EEG Kompromiss in den Fachausschüssen
- **6. Juni 2008:** 2. und 3. Lesung im Bundestag

1. Geschäftsmodell
2. Photovoltaikmarkt
3. Beschaffungssituation
4. Bericht – Vorstand Finanzen
5. Phoenix SonnenAktie®
6. Prognose und Ausblick
7. EEG-Novellierung
8. Tagesordnung



**Beschlussvorschlag:** Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, aus dem im Geschäftsjahr 2007 erzielten Bilanzgewinn der Phoenix Solar Aktiengesellschaft in Höhe von 9.034.052,15 Euro eine Dividende von 0,20 Euro je Stückaktie, das sind insgesamt 1.336.900,00 Euro auf das dividendenberechtigte Grundkapital in Höhe von 6.684.500,00 Euro, an die Aktionäre auszuschütten und den verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von 7.697.152,15 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

- **Dividendenverdoppelung auf 0,20 Euro/Aktie**
- **Phoenix Solar ist eines der wenigen Unternehmen der Solarbranche, das Dividende ausschüttet**
- **Langfristig orientierte Dividendenpolitik geplant**
- **Ansprache langfristig orientierter Anleger**



**Beschlussvorschlag:** Beschlussfassung über die Aufhebung der Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien und die Erteilung einer neuen Ermächtigung zum Erwerb und zur Verwendung eigener Aktien

(Bericht des Vorstands zu Tagesordnungspunkt VII: S. 8 ff der Einladung zur Hauptversammlung, im Internet unter [www.phoenixsolar.de](http://www.phoenixsolar.de) im Bereich Investor Relations und Auslage in den Räumen der Gesellschaft)

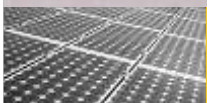
- Ermächtigung aus der Hauptversammlung vom 25. Mai 2007 wurde nicht genutzt. Sie verfällt am 24. Oktober 2008. Neuer Beschluss soll Erwerbsmöglichkeit bis zur HV 2009 sicherstellen
- Max. 10% des vorhandenen Grundkapitals (bis zu 668.450 Aktien)
- Kauf über die Börse oder mittels Kaufangebot an die Aktionäre
- Zweck: Erwerb von Unternehmen oder Beteiligungen, Zusammenschluss mit anderen Unternehmen oder Einziehung von Aktien
- Neue Ermächtigung gilt bis 1. Dezember 2009



- Bericht über die Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2006 am 1. und 2. April 2008: S. 11 ff der Einladung zur Hauptversammlung, im Internet unter [www.phoenixsolar.de](http://www.phoenixsolar.de) im Bereich Investor Relations und Auslage in den Räumen der Gesellschaft
- Ausgabe von 607.500 neuen auf den Inhaber lautenden Stückaktien aus dem Genehmigten Kapital 2006 (9,99 % des Grundkapitals)
- Platzierungspreis von 34,25 Euro/Aktie führte zu einem Brutto-Mittelzufluss von über 20,8 Mio. Euro
- Mittelverwendung:
  - internationale Expansion, beispielsweise durch neue Markteintritte
  - Wachstumsfinanzierung durch verbesserte Eigenkapitalquote und damit leichterem Zugang zu Fremdkapital



**Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**



**Auf Wiedersehen!**

**Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise.**

SonnenStrom

Electricidad Solar

Elettricità Solare

Solar Electricity

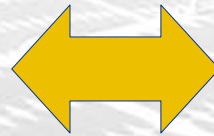
Électricité Solaire

## Das Rundum-Sorglos-Paket im Segment Kraftwerke

➔ Phoenix bietet Projektinvestoren alle Leistungen aus einer Hand

### Leistungen Phoenix Solar AG

- Kraftwerksplanung
- Produktbeschaffung und Lieferung
- Schlüsselfertige Errichtung
- Betriebsführung
- Wartung und Instandhaltung

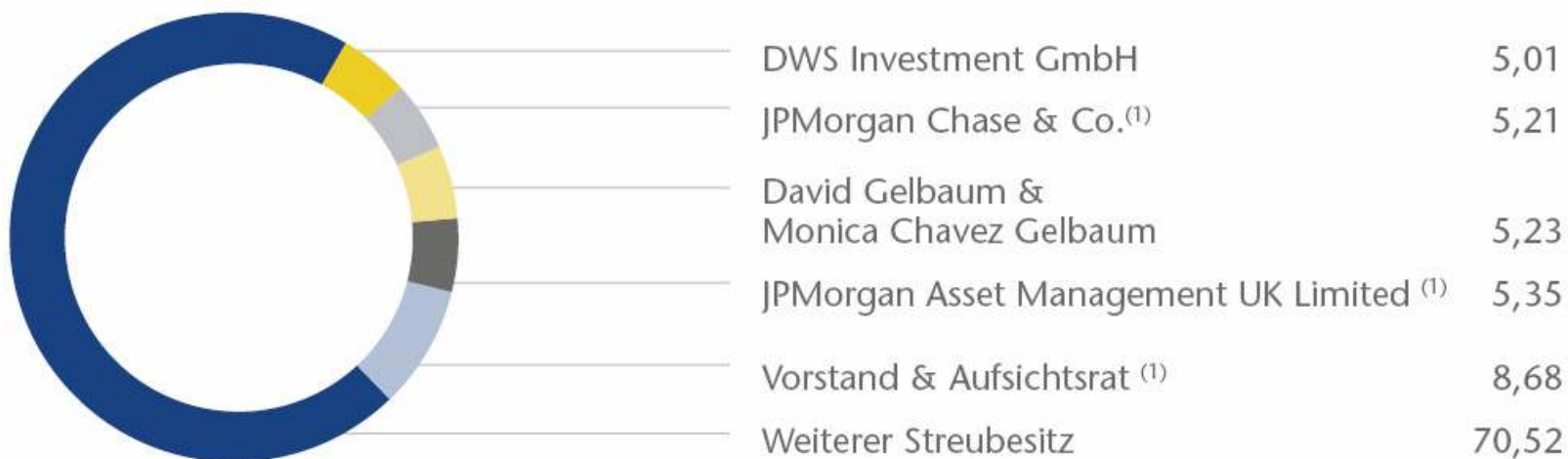


### Leistungen Phoenix Solar Energy Investments AG

- Projektentwicklung
- Unterstützung bei Finanzierung und Fondsstrukturierung
- Unterstützung bei Anteilsvertrieb
- Veranstaltungsorganisation

## AKTIONÄRSSTRUKTUR

%

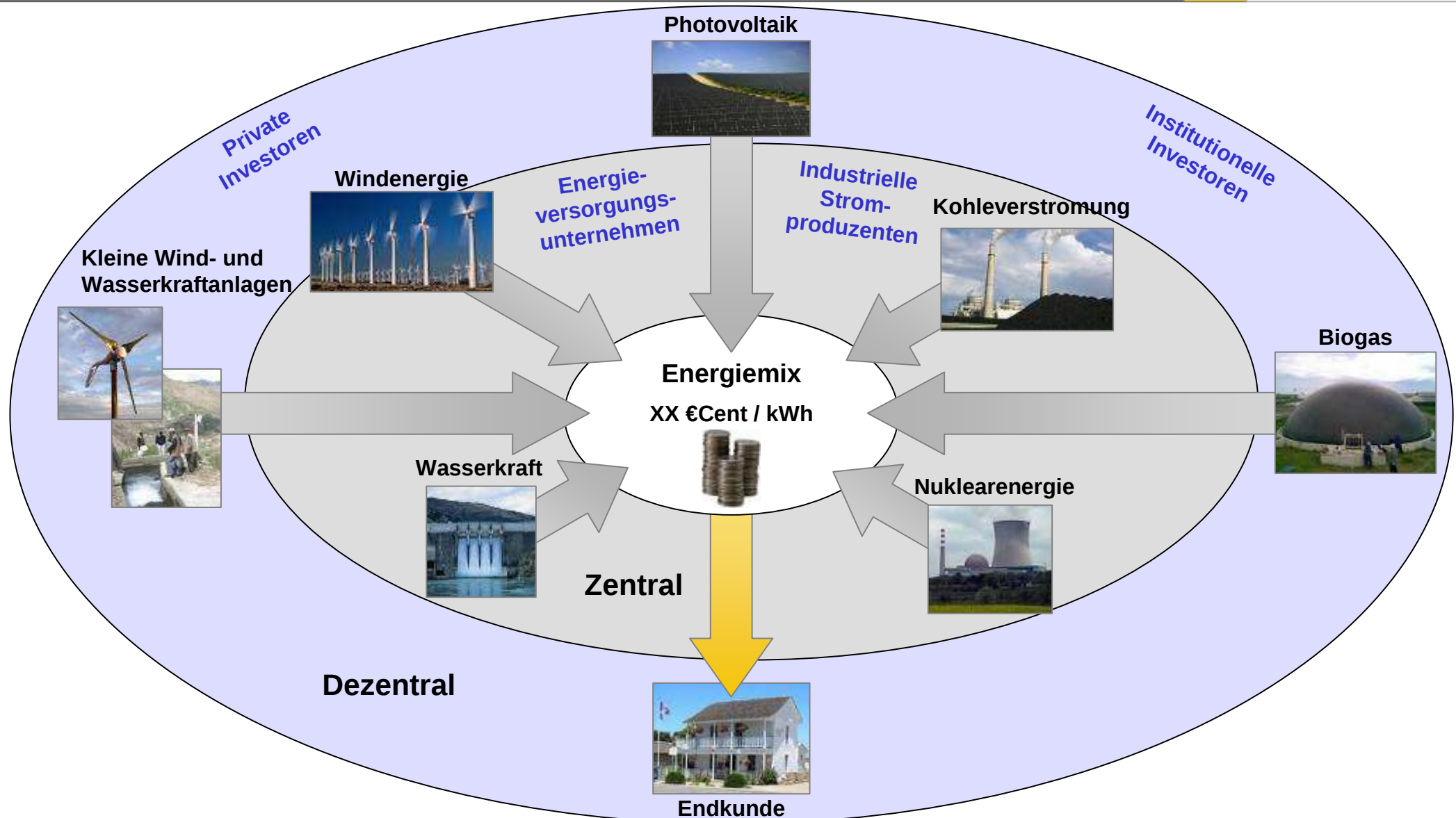


<sup>(1)</sup> inkl. zugerechnete Aktienstimmrechte nach § 22 WpHG.

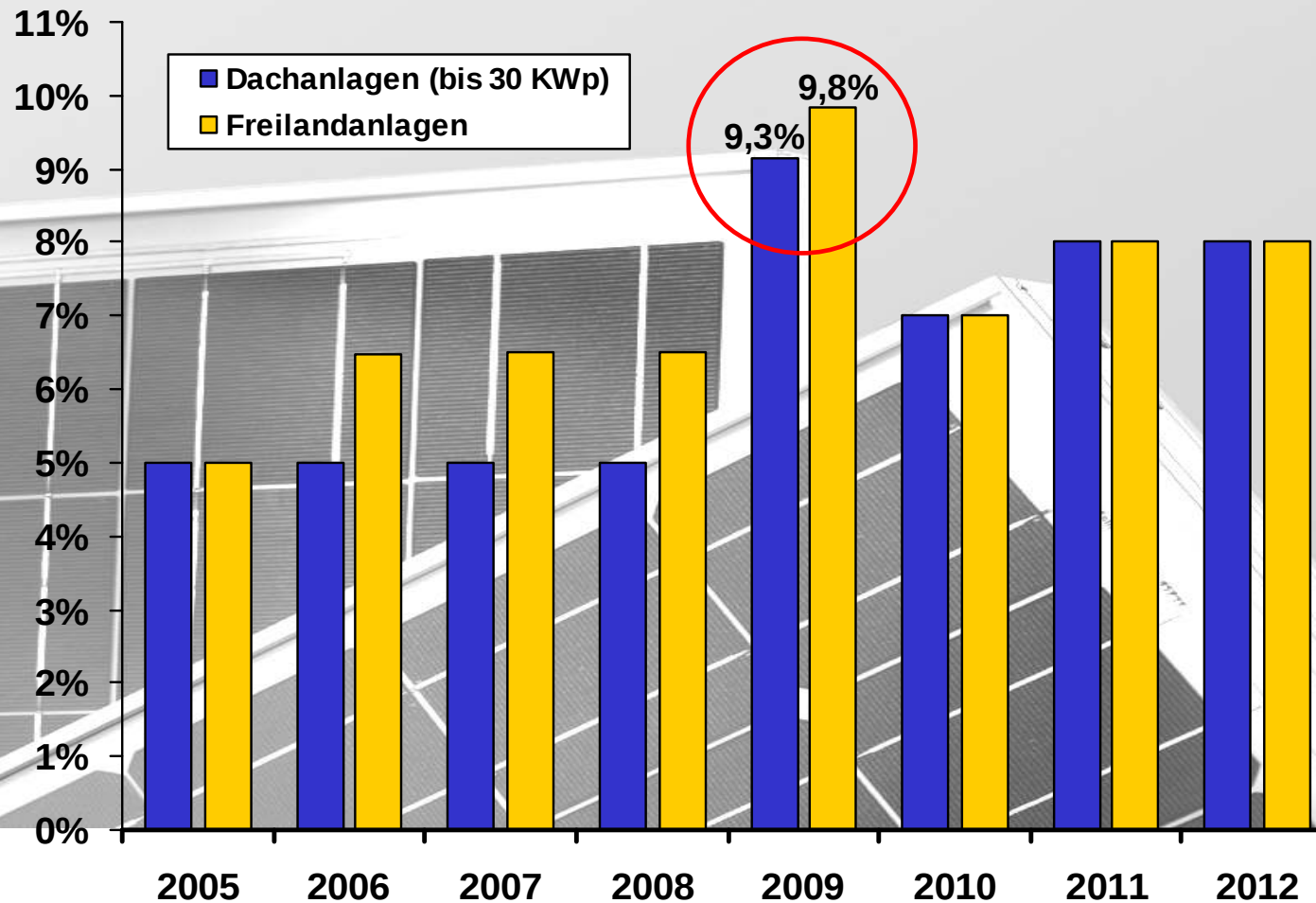
- Q1 – Q3 wird durch den spanischen Markt angetrieben, Abschwächung im 4. Quartal 2008 erwartet
- In Deutschland boomender Markt bis zum Jahresende erwartet, besonders wenn der spanische Markt im 2. Halbjahr 2008 nachlässt
- Neue Markteintritte durch Phoenix Solar wahrscheinlich
- Weiterhin führende Position bei Dünnschicht-Installationen (Weltmarktanteil Phoenix Solar im Jahr 2007 bei 12%)



# Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) macht die Photovoltaik zum Teil des Energiemixes



# Entwicklung der jährlichen Vergütungsdegression auf der Basis des EEG Entwurfs vom 9.10.2007



Quelle:  
Entwurf eines Gesetzes zur Neuregelung des Rechts der  
Erneuerbaren Energien im Strombereich, BMU KI III 4

## SonnenDach Messe München, 2,1 MW<sub>p</sub> November 2002

